

## Seminar

# Effektiv „Projekt-Kostentreue“ in (IT)-Projekten **HERSTELLEN**

## Ein „holistischer“ Praxisansatz, denn Aufwandsschätzungen alleine reichen nicht

### Referent

#### Rudolf Siebenhofer

(SielTMCi)

#### Dauer: 2 Tage + Consulting (Kurzfassung als Webinar)

### Motivation zum Thema

Die Abwicklung und das Management von Projekten allgemein und von IT-Projekten im Besonderen ist technisch und organisatorisch komplex und neben der termingerechten Lieferung von Funktionalität in der geforderten Qualität soll das auch noch zu den geplanten Kosten erfolgen. In der Realität schaffen das (laut Standish-Report) nur ca. 37% aller Projekte. Muss das so sein?

Das zentrale Thema des Seminars ist:

*Wie können in Organisationen und Projektteams „Mindset“, Methoden und Prozesse zur Schätzung, Planung und Verfolgung von Aufwänden/Projektkosten eingeführt werden, damit die Realisierung der (IT)-Projekte zu den anfänglich definierten Kosten zum Normalfall wird?*

### In diesem Seminar erfahren Sie,

was bei der „Herstellung“ einer Projekt- und Teamkultur, für die Kostentreue etwas „Selbstverständliches“ ist, berücksichtigt werden muss:

- Wie aus dem Kostenverlauf vergangener Projekte für die Zukunft gelernt werden kann.
- Warum „nur“ das Schätzen von Aufwänden alleine nicht ausreicht.
- Welche Rolle Transparenz, Reporting und Controlling spielen,
- Welche verschiedenen Verfahren der Aufwandsermittlung sie WIE einsetzen können.
- Was sie sich von COCOMO etc. alleine aber NICHT erwarten können.

Die Ansätze in diesem Seminar basieren auf PM Erfahrungen des Referenten aus ca. 3.500 „Personenjahren“ in (IT)-Projekten. (1990 – 2018)

### Ziel des Seminars

Die Seminarteilnehmer sollen in diesem Seminar in einer Mischung aus Theorie und Praxisbeispielen die Bedeutung richtiger und guter Methoden der Aufwandsermittlung kennen und anwenden lernen. Dabei soll insbesondere die Einbettung dieser Verfahren in die PM Prozesse insgesamt und als LERNENDE ORGANISATION erkannt werden.

### Inhalt des Seminars

Erfolgsfaktoren, sowie Vorgehensweisen, Methoden und mögliche Hindernisse bei der Umsetzung der Zielsetzung: „KOSTENTREUE PROJEKTE“.

- Aufwände und Kosten im Projekt Zyklus – Retrospektiven als „Einstieg“
- Ziele; Aufwandsziele – Kostenziele
- Projektvorbereitung / Projektplanung
- Strukturplanung (Produkt/Objekt/Produkt – WBS)
- Aufwandsermittlung Schätzverfahren
- Schätzfehler
- Agile Schätzmethoden
- Risikomanagement (Ermittlung und Behandlung)
- Commitment zu den Aufwänden / Kosten herstellen
- Reporting und Controlling mit Transparenz und Konsequenz
- Design-to-Cost als Spezialfall
- Mögliche Hindernisse und „Fallgruben“ auf dem Weg zu KOSTENTREUEN Projekten
- Praxisbeispiele (wenn möglich aus Teilnehmerdomäne)

### Methodik

Vortrag mit Fallbeispielen und aktive Übungen der Teilnehmer mit vorbereiteten praktischen Übungsbeispielen. Analyse von Projekt Szenarien mit Kostenabweichungen. (Gruppenarbeiten / Rollenspiele)

### Voraussetzungen

Kenntnisse der Grundlagen von PM-Methoden wie z.B. PMBOK oder agiler PM Methoden. / Projekterfahrung als Mitarbeiter oder Projektleiter.

### Zielgruppe

Anforderungsanalytiker, Projektmanager, Teamleiter, Vertriebsmitarbeiter, Mitarbeiter der Fachabteilungen.

### Der Referent

Rudolf  
SIEBENHOFER



Über 30 Jahre Erfahrung in der Software Entwicklung und im Projektmanagement für Software und System Entwicklungen in

verschiedensten Domänen (Automotive, Telekommunikation, Automatisierung, Airlines, Medizintechnik ...)

Seit 2010 Gründer und Inhaber von SielTMCi Siebenhofer. Consulting e.U, Obmann des Vereins coopPSE – Verein für Informationstechnologie und seit 2003 Lehrbeauftragter am Institut für Angewandte Informatik der Universität Klagenfurt. Bis 2010 CEO von Siemens PSE (Nanjing) Co., Ltd.

Certified Professional Requirements Engineer

Zertifizierter Wirtschafts Trainer

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für IT-Projektplanung und IT-Projektmanagement

**Projekte zu den vereinbarten Aufwänden / Kosten in der gewünschten Qualität zum vereinbarten Termin: DAS GEHT, WENN ...**

